

Kandelaber

von lat.: *candelabrum*

Kandelaber sind Standleuchter (resp. Kerzenständer), die aus einem – oft dreiteiligen – Fuß, einem säulenartigen, kannelierten, mitunter von Tierfüßen getragenen Schaft und einem Kapitell oder einer keulenartig gebauchten Hohlform zum Aufstellen der Kerze, Lampe oder Feuerschale bestehen. Am Kopf sind sie oft mehrarmig ausgebildet. Im Film und auf der Bühne werden Kandelaber gern verwendet, um eine Notsituation (bei Stromausfall) oder eine historische Zeit meist unmittelbar vor der Elektrifizierung anzuzeigen. Flackerndes Kerzenlicht und die dauernde Gefahr, dass ein Windstoß es auslöscht, vielleicht auch nur die Instabilität und Beweglichkeit des Lichtes öffnen ein Feld der Unsicherheit, signalisieren sogar Gefahr, die Nähe der Geister, den Schrecken der Nacht.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/k:kandelaber-3042>

Last update: **2011/07/31 13:58**

